

## Kompletter Medailiensatz

### Für RSC-Hoffnung Madlen Kolar läuft's bei der Jahrgangs-HM am besten

(HG) In Baunatal und Fulda trafen sich die rund 700 besten hessischen Schwimmerinnen und Schwimmer aus 45 Vereinen, um ihre Landesmeister in der offenen Klasse sowie die Jahrgangssieger zu ermitteln.



Die Nummer eins in Hessen: Madlen Kolar (Rüsselsheimer SC) wurde nach ihrem HM-Triumph im Schmetterling-Zweikampf von ihren ärgsten Rivalinnen in die Mitte genommen. Foto: Heike Gehlhoff

Erwartungsvoll gingen im Baunataler Sportbad „Aqua-Park“, wo die Älteren zugange waren, auch zwölf Talente aus Rüsselsheim und Raunheim an den Start. Darunter Anne-Kathrin Peters (Jahrgang 1996), deren Ziel es war, mindestens eine Medaille aus dem Becken zu fischen, was ihr auf der 100m Bruststrecke als Dritte in 1:20,18 Minuten auch gelang. Besser waren nur Chiara Passmann (Hofheimer SC/ 1:11,95) und Laura Heinze (Bensheim/1:17,08). Am Sonntag setzte die Raunheimerin dann noch einen drauf und holte auf der halben Distanz hinter Passmann (0:33,58) Silber mit neuer persönlicher Bestleistung (PB) von 0:35,92. Diese Zeit bedeutete auch Vereinsrekord. Für ihren SSV-Klubkameraden Alexander Ewert gingen die Medaillenträume nicht in Erfüllung; er kam über Platz fünf auf seiner stärksten Strecke, den 50 m Rücken (0:30,05) nicht hinaus.

Besser lief es für Karina Martin vom Rüsselsheimer SC, denn sie kehrte mit drei Mal Bronze nach Hause zurück. Diese gewann sie ebenfalls auf den Bruststrecken, hier im Jahrgang 1997. Den Auftakt machte sie über 100 m. Hier gewann Carla Johanna Kipp vom DSW Darmstadt in 1:18,49 vor Robin Emily Pinger (SG Frankfurt/1:18,77) und Karina Martin (1:19,30). Tags darauf folgte dann die Sprintstrecke, mit der gleichen Rangfolge. Kipp (0:35,12) vor Pinger (0:35,71) und Martin, die mit 0:36,02 eine neue persönliche Bestmarke setzte. Dies gelang ihr dann noch einmal auf der 200m-Distanz. Hier hieß die Siegerin Emilie Lehne (Wiesbaden) die mit 2:48,00 min C. Kipp (2:51,68) klar auf den zweiten Rang verwies. Martin errang mit neuer persönlicher Bestzeit (2:51,82) ihre dritte Bronzene.

Gleich vier neue Bestzeiten errang TG-Schwimmer Markus Rumpf (Jg. 94) und wurde mit drei Mal Edelmetall belohnt. Über 100 m Schmetterling wurde Philipp Forster (Wiesbaden/0:57,79) Jahrgangsmeister vor Tobias Gehring (Wiesbaden) und Rumpf (1:00,32). Im 50m-Sprint wurde Rumpf (0:26,79) hauchdünn geschlagen Zweiter hinter Gehring (0:26,70) und vor Michele Schmitt (Wiesbaden/0:26,97). Die Dritte Medaille errang der Rüsselsheimer über 100 m Freistil, wo er in 0:55,32 hinter Noel Gogler (Frankfurt/0:52,60) und Kaan Elman (Eschborn/0:55,20) anschluss.

### **Nach Rückenpatzer erfolgreich als Schmetterling unterwegs**

Sieben junge Hoffnungsträger des Rüsselsheimer SC gingen parallel dazu im Sportbad „Ziehers“ in Fulda ins Wasser, um die Landessieger zu ermitteln. Für Madlen Kolar (Jahrgang 2001) endeten diese Meisterschaften mit vier neuen Bestzeiten und einem ganzen Satz Medaillen. In ihrem ersten Rennen über 200 m Rücken patzte sie vor lauter Aufregung noch und wurde durch einen Wendefehler disqualifiziert. Somit war eine gute Ausgangsposition im Rücken-Dreikampf dahin, und fortan konzentrierte sich die Rüsselsheimerin auf ihre Starts über 50 und 100 m Schmetterling. Hier schuf sie sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 0:36,16 Minuten (349 Punkte) und zweitbesten Jahrgangsleistung über die Sprintstrecke ein gutes Polster für den Zweikampf Schmetterling. Ein dritter Rang über 100m (1:27,60/269) genügte, um den Jahrgangstitel im Zweikampf mit 618 Zählern vor Barbara Schaal (Gelnhausen/603) und Anita Trips (Bad Soden/516). Die Silbermedaille erkämpfte sich die Zehnjährige noch über die 100m Lagen hinter Marlene Hirschberg (Darmstadt/ 1:23,87).

Weiteres Edelmetall ging an Celine Zangenfeind, die im Freistil-Dreikampf mit 1188 Punkten eine Bronzemedaille erkämpfte, wofür Platz drei im 50-m-Sprint die Grundlage bildete. Den Titel holte Franziska Maurer (Frankfurt/1467) vor Sonja Lehr (Hofheim/1242).

### **Weitere Ergebnisse aus Baunatal und Fulda:**

#### **Rüsselsheimer SC**

Jg. 1996: Lukas Hahn: 50/100m Schmetterling (0:30,95/13.(PB)-1:11,70/12.), 100m Lagen (1:14,39/22.), 100/200m Freistil (1:00,02/14.; PB)-2:14,82/11.); Jg. 1998: Daniel Diener: 100m Brust (1:26,55/14.); Noah Yazdandoost: 50/100/ 200m Brust (0:36,34/4.; PB)-1:19,51/7.-2:53,00/ 7.; PB), Dreikampf-Brust: 1224/7; Jg. 2001: Kai Zimmermann: 50/100/200m Rücken (0:44,13/9.; PB)-1:32,81/12.; PB-3:17,33/9.; PB), 200m Brust (3:47,85/12.), Dreikampf-Rücken: 540/9.

Mädchen, Jg. 1996: Elena Martin: 50m Freistil (0:30,75/15.-0:35,05/9.); Jg. 1997: Karina Martin: 50/100m Freistil (0:29,67/10.-1:04,02/4.), 100m Lagen (1:13,22/9.); Jg. 2000: Luisa Fritz: 100m Brust/Freistil (1:34,07/10.; PB)-1:15,46/ 22.; PB); Sara Hoffmann: 50/100/200m Brust (0:44,83/-1:33,37/6.-3:18,51/6.); Celine Zangenfeind: 50/100/200/400m Freistil

(0:32,43/3.; PB)-1:12,32/6.-2:36,45/4.; PB-5:41,91/5.), 100m Lagen (1:27,63/19.); Jg. 2001:  
Madlen Kolar: 100m Freistil/Rücken (1:26,11/19.-1:29,54/7.; PB).